

### Frauenfußball

## „Ziemlich bitter“: Scheidegg verpasst die Meisterschaft

Eglofs und Stiefenhofen  
feiern torreiche Heimsiege

#### Regionenliga 6

• **SG Eglofs/Heimenkirch – SG Dettingen 4:2 (2:0).** Tore: 1:0 Kim Bader (30.), 2:0 Kim Bader (43.), 3:0 Viktoria Matern (50.), 3:1 Dimitra Pimenidis (71.), 3:2 Shireen Honisch (76.), 4:2 Viktoria Matern (79.). Die Mannschaft von Trainer Felix Schwarz machte im letzten Heimspiel der Saison von Beginn an Druck und hatte Chancen. Nach dem 3:0 wurde die Partie hektischer – und nach den Anschlusstreffern lag kurz sogar der Ausgleich in der Luft. Am Ende war der zwölfte Heimsieg verdient, der den Sprung auf Platz 3 bedeutete.

#### Bezirksliga Aufstiegsrunde

• **SV Kressbronn – SV Maierhöfen 2:1 (0:0).** Tore: 0:1 Simona Schwärzler (60.), 1:1 Pia Löchle (81.), 2:1 Martina Zöllner (90.+1). Maierhöfen zeigte am vorletzten Spieltag sein stärkstes Spiel in der Aufstiegsrunde, stand sicher in der Abwehr und ließ in der ersten Halbzeit kaum Chancen zu. Die Führung war auch nicht unverdient, das 1:1 derweil stark abseitsverdächtig. Auch in der Folge sah man keinen Leistungsunterschied. Mit dem späten Tor krönte sich Kressbronn vorzeitig zum Meister.

• **SG Bad Waldsee – FC Scheidegg 2:1 (0:0).** Tore: 1:0 Laura Wolfgang (52.), 2:0 Laura Wolfgang (54.), 2:1 Simone Stadelmann (58.). Aus der Traum von der Meisterschaft. „Es ist ziemlich bitter, aber es hat in dem Moment einfach nicht gereicht“, sagt Trainer Roman Liwinez nach der unerwarteten Niederlage. Scheidegg belohnte sich nicht für eine starke erste Halbzeit, verschlief den Wiederbeginn und drückte nach dem 30-Meter-Freistoß zum 1:2 vergeblich auf den Ausgleich. „Kressbronn ist in Summe verdient Meister geworden. Über die ganze Saison gesehen war es die spielerisch stärkste Mannschaft“, sagt Liwinez. Seine Elf habe trotz des verpassten Titels eine „gute Saison“ gespielt.

#### Bezirksliga Schwaben (Bayern)

• **SG Thalkirchdorf/Stiefenhofen – TSV Kammlach 6:1 (3:0).** Tore: 1:0 Theresa Wintergerst (13.), 2:0 Anna Fink (23.), 3:0 Theresa Wintergerst (32.), 4:0 Catalina Wintergerst (51.), 5:0 Elena Angelini (58.), 6:0 Anna Fink (60.), 6:1 Eva Werner (85./Elfmeter). Mit dem höchsten Saisonsieg hat die Spielgemeinschaft den fünften Tabellenplatz untermauert. Im letzten Heimspiel der Saison erzielte Theresa Wintergerst zudem ihre Saisontreffer 16 und 17. Zwei Auswärtsspiele stehen noch aus. (bes)

#### Regionenliga 6

|                                     |     |
|-------------------------------------|-----|
| Eschach/Broch. – TSV Grünkraut      | 1:1 |
| SV Immenried – SV Reinstetten       | 4:1 |
| SV Beuren – SV Bergatreute          | 3:3 |
| TSV Tettngang II – TSV Warthausen   | 3:0 |
| Eglofs/Heim./W. – Dettingen/Kirchb. | 4:2 |
| Renhardsw./Fulg. – SC Blönnried     | 8:0 |

|    |                   |    |    |   |    |       |    |
|----|-------------------|----|----|---|----|-------|----|
| 1  | TSV Tettngang II  | 21 | 18 | 2 | 1  | 81:20 | 56 |
| 2  | Renhardsw./Fulg.  | 20 | 18 | 0 | 2  | 60:15 | 54 |
| 3  | Eglofs/Heim./W.   | 21 | 12 | 4 | 5  | 43:30 | 40 |
| 4  | SV Bergatreute    | 21 | 12 | 3 | 6  | 55:37 | 39 |
| 5  | SV Immenried      | 21 | 10 | 4 | 7  | 48:30 | 34 |
| 6  | TSV Warthausen    | 21 | 8  | 2 | 11 | 37:37 | 26 |
| 7  | Eschach/Broch.    | 21 | 7  | 3 | 11 | 34:49 | 24 |
| 8  | SV Beuren         | 21 | 5  | 7 | 9  | 38:45 | 22 |
| 9  | TSV Grünkraut     | 20 | 4  | 7 | 9  | 17:26 | 19 |
| 10 | Dettingen/Kirchb. | 21 | 3  | 7 | 11 | 26:54 | 16 |
| 11 | SC Blönnried      | 21 | 4  | 3 | 14 | 27:67 | 15 |
| 12 | SV Reinstetten    | 21 | 1  | 4 | 16 | 13:69 | 7  |

#### Bezirksliga Aufstiegsrunde

|                                  |     |
|----------------------------------|-----|
| B. Waldsee/Reute – FC Scheidegg  | 2:1 |
| SV Kressbronn – Maierhöfen-Grün. | 2:1 |

|   |                  |   |   |   |   |      |    |
|---|------------------|---|---|---|---|------|----|
| 1 | SV Kressbronn    | 5 | 4 | 1 | 0 | 13:4 | 13 |
| 2 | FC Scheidegg     | 5 | 3 | 0 | 2 | 12:9 | 9  |
| 3 | B. Waldsee/Reute | 5 | 2 | 1 | 2 | 7:8  | 7  |
| 4 | Maierhöfen-Grün. | 5 | 0 | 0 | 5 | 4:15 | 0  |

#### Bezirksliga Abstiegsrunde

|                                |     |
|--------------------------------|-----|
| SG Unterzell II – SV Achberg   | 1:3 |
| TSV Schlachters – SG Fronhofen | 0:1 |

|   |                 |   |   |   |   |       |    |
|---|-----------------|---|---|---|---|-------|----|
| 1 | SV Achberg      | 5 | 5 | 0 | 0 | 15:5  | 15 |
| 2 | SG Fronhofen    | 5 | 2 | 1 | 2 | 9:8   | 7  |
| 3 | SG Unterzell II | 5 | 1 | 1 | 3 | 12:17 | 4  |
| 4 | TSV Schlachters | 5 | 0 | 2 | 3 | 5:11  | 2  |



Trotz Regen herrschte tolle Stimmung beim Kreiscup. Hier wird Alexander Nagel vom Skiclub Scheidegg ordentlich angefeuert. Fotos: Skiclub Scheidegg

# Kreiscup startet mit neuem Rekord

Der Skiclub Scheidegg schickt 167 Fahrerinnen und Fahrer auf die Strecke. Dabei gilt ein besonderer Modus. Welcher Verein beim Auftaktrennen sich besonders gut in Szene setzt.

**Scheidegg** Der Harter-MTB-Kreiscup ist mit einem neuen Teilnehmerrekord in die Saison gestartet: Beim Auftaktrennen, das der Skiclub Scheidegg ausgerichtet hat, gingen 167 Mountainbiker beim Einzelzeitfahren auf die Strecke.

Durch den Regen herrschten schwierige Verhältnisse am Ostkinberg. Doch Rennleiter Konrad Fäßler und sein 50-köpfiges Helferteam sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Auch Rettungssanitäter Thomas Ochsenreiter musste nicht ausrücken.

Mit 30 Radlern stellte der Tri-Club Lindenberg das größte Teilnehmerfeld und konnte auch drei Tagessiege einfahren. Die meisten Tagessiege gingen überraschend an den SC Scheidegg selbst. Der Ausrichter konnte mit 22 Startern vier Tagessiege verbuchen.

Das Rennen auf dem früheren Feriendorfgelände wurde nicht im Massenstart ausgetragen, sondern

wie bei der Tour de France im Prolog. Alle 30 Sekunden wurde ein Fahrer auf die zwischen 800 Meter und 7,2 Kilometer lange Strecke geschickt, die Startaufstellung wurde ausgelost. Die größten Teilnehmerfelder mit je 19 Fahrern gab es bei den Buben der U9 und U11.

Weiter geht es im Kreiscup am 6. Juli in Simmerberg – dann im Massenstart. Die Startaufstellung dafür wurde in Scheidegg ausgefahren. (bes, pm)

#### Die Ergebnisse aller Altersklassen

**U7w** 1. Eva Karg, 2. Frieda Brinz (beide TSV Heimenkirch), 3. Theresia Hödl (Tri-Club Lindenberg). **U7m** 1. Mattis Wick (SG Simmerberg), 2. Fin Trunzer (TSV Heimenkirch), 3. Leo Bang (Tri-Club Lindenberg). **U9w** 1. Philomena Hödl (Tri-Club Lindenberg) und Annika Hörburger (SC Scheidegg), 3. Hanna Burger (TSV Heimenkirch). **U9m** 1. Benedikt Stadelmann (SC Scheidegg), 2. Philipp Haisermann (Tri-Club Lindenberg), 3. Kilian Burkhardt (TSV Niederstaufen). **U11w** 1. Sarah

Thomas (TSV Niederstaufen), 2. Marie Baldauf (TSV Heimenkirch), 3. Franzj Mullis (SG Simmerberg). **U11m** 1. Hugo Schubert (TSV Niederstaufen), 2. Fabian Knechtel (SC Scheidegg), 3. Lorenz Mihatsch (TSV Niederstaufen). **U13w** 1. Sophie Haisermann (Tri-Club Lindenberg), 2. Anna-Lena Kirchmann (TSV Stiefenhofen), 3. Lea Schädler (TSV Heimenkirch). **U13m** 1. Felix Knechtel (SC Scheidegg), 2. Lukas Immler (SG Simmerberg), 3. Paul Sinz (TSV Stiefenhofen). **U15w** 1. Victoria Rudhart (WSV Isny), 2. Pia Danks (SG Simmerberg), 3. Sarah Wasmer (SV Maierhöfen-Grünenbach). **U15m** 1. Benno Ullrich (SC Scheidegg), 2. Valentin Rudhart (WSV Isny), 3. Timo Schubert (TSV Niederstaufen). **U17m** 1. Niklas Danks (SG Simmerberg), 2. Timo Mangold (SC Scheidegg), 3. Hannes Mullis (SG Simmerberg). **U19w** 1. Lilly Straub (TSV Heimenkirch), 2. Sarah Piechatzek (Tri-Club Lindenberg). **U19m** 1. Felix Roth (TSV Niederstaufen). **Masters w** 1. Karina Immler (SG Simmerberg), 2. Nele Rudhart (WSV Isny). **Masters m** 1. Christoph Höss (Tri-Club Lindenberg), 2. Alexander Stadler (SC Scheidegg), 3. Philipp Glötter (TSV Stiefenhofen). **Oldies w** 1. Katrin Abröhl (TSV Stiefenhofen), 2. Marie Theres Boll (TSV Niederstaufen). **Oldies m** 1. Ralph Hoss, 2. Arthur Prinz (beide Heimenkirch ) 3. Philipp Danks (Simmerberg).



Benedikt Stadelmann vom SC Scheidegg gewann das Rennen bei den Buben U9.

## Leo Neugebauer gibt sein Debüt in Götzis

Die Vorarlberger Gemeinde wird wieder zum Treffpunkt der Mehrkampf-Elite.

**Götzis** Das hochkarätigste Sportereignis der Region feiert Jubiläum: Das Hypomeeting in Götzis (Vorarlberg) findet an diesem Samstag und Sonntag zum 50. Mal statt. Es ist ein absoluter Fixpunkt im Terminkalender der internationalen Zehn- und Siebenkampf-Elite.

Erstmals am Start im mehr als 60-köpfigen Teilnehmerfeld ist der deutsche Rekordhalter Leo Neugebauer. Der Silbermedaillengewinner bei Olympia 2024 fordert vor allem Götzis-Rekorsieger Damian Warner (acht Siege bei elf Teilnahmen) und Pierce LePage (Götzis-Sieger und Weltmeister 2023) aus Kanada heraus. Aus Deutschland sind außerdem Niklas Kaul, Manuel Eitel und Tim Nowak dabei.

Bei den Frauen liegt der Fokus vor allem auf der Britin Katarina Johnson-Thompson (Weltmeisterin 2019 und 2023) und der US-Amerikanerin Anna Hall (Vizeweltmeisterin 2023).

Ausgeschüttet werden insgesamt fast 120.000 Euro Preisgeld. Für einen Sieg gibt es dabei jeweils 15.000 Euro. Hinzu kommen Prämien für mögliche Rekorde.

Götzis liegt im Bezirk Feldkirch, etwa 25 Autominuten südlich von Bregenz und hat gut 12.000 Einwohner. Damit ist es etwa so groß wie Lindenberg. Die Veranstalter erwarten an beiden Tagen rund 7000 Besucher im Möslestadion. Die Sitzplätze sind ausverkauft, es gibt aber noch Stehplatzkarten.

Der Fernsehsender ORF Sport + überträgt am Samstag von 10.55 bis 18.30 Uhr und am Sonntag von 9.55 bis 18.30 Uhr. (bes)

● Tickets, Zeitplan und weitere Infos gibt's auf [www.meeting-goetzis.at](http://www.meeting-goetzis.at)



Leo Neugebauer vom VfB Stuttgart ist Deutschlands bester Zehnkämpfer. Foto: Michael Kappeler, dpa

### Fußball

## Rekordtorjäger Kevin Bentele bricht seine Zelte ab

Wieso der Stürmer aus Weiler  
den FC Rotenberg verlässt

Von Benjamin Schwärzler

**Weiler** Sein Trainer Klaus Nussbaur bezeichnet ihn als „den besten Abschluss-Spieler im Strafraum“ im Vorarlberger Amateurfußball. Auf den wird er künftig allerdings verzichten müssen: Kevin Bentele verlässt nach dieser Saison den FC Rotenburg (Eliteliga).

Laut *Vorarlberger Nachrichten* das Ergebnis einer über längere Zeit gereiften Entscheidung. Der 32 Jahre alte Offensivspieler pendelt mittlerweile seit drei Jahren fast täglich von Buchs (Schweiz) in den Bregenzerwald – rund zwei Stunden pro Trainingstag oder Spieler. „Der Aufwand ist auf Dauer nicht tragbar“, sagt er.

Kevin Bentele kommt aus Weiler. Dort hat er das Fußballspielen gelernt. Nach einem Abstecher zum FC Wangen kam er als Aktiver zum FV Weiler zurück, wurde zweimal hintereinander Landesliga-Torschützenkönig und feierte den Aufstieg in die Verbandsliga.

2017 wechselte er zum FC Langenegg, der 2019 im FC Rotenberg aufgegangen ist.

Bentele wurde zweimal Meister, dreimal Pokalsieger, spielte in der Regionalliga und im ÖFB-Pokal. 140 Treffer in 218 Meisterschaftsspielen sind Rekordwerte für seinen Verein, der in der vierthöchsten Spielklasse auf Platz 9 steht. Auch in dieser Saison hat er zehnmal getroffen. Drei Spieltage stehen noch aus.

Wo und wie es fußballerisch für ihn weitergeht, ist noch offen. „Ich bin topfit, will noch weiterspielen. Ich bin im besten Fußballalter“, sagt Bentele. Laut der VN hat er Anfragen aus Österreich und der Schweiz. (Foto: Florian Wolf)



Kevin Bentele

### Sport in Kürze

Fußball

#### FC Scheidegg richtet drei Bezirkspokal-Endspiele aus

Beim FC Scheidegg ist am Donnerstag ordentlich was los. Der Verein richtet am Feiertag Christi Himmelfahrt gleich drei Endspiele im Bezirkspokal hintereinander aus. Zunächst treffen ab 12.45 Uhr bei den C-Junorinnen die SG Aichstetten/Aitrach/Unterzell und die SG Baintd/Blitzenreute/Fronhofen aufeinander. Danach duellieren sich die B-Juniorinnen des SV Deuchelried II und des TSV Tettngang II (14.45 Uhr). Höhepunkt wird ab 17 Uhr das Finale der Frauen zwischen dem frischgebackenen Bezirksliga-Meister SV Kressbronn und Regionalligist SV Beuren (17 Uhr). Neben einer umfangreichen Bewirtung gibt es im Rahmenprogramm auch eine Pokalparty mit DJ Brisko. (bes)

### Fußballvorschau

#### Bezirksliga Bodensee

TSG Ailingen – FC Scheidegg (Mi., 18.30 Uhr)  
SV Maierhöfen – SV Baintd (Do., 13 Uhr)

#### Kreisliga A3

Röthenbach – Lindenberg (Mi., 18.30 Uhr)

#### Kreisliga B1

Maierhöfen II – Baintd II (Do., 11 Uhr)  
Brochenzell II – FV Weiler II (Do., 13.15 Uhr)

#### Kreisliga B6

Röthenbach II – Lindenberg II (Di., 18.30 Uhr)

#### Frauen Bezirksliga Süd (Bayern)

Wattenweiler – Thalk/Stiefenhofen (Do., 17 Uhr)